

Integrativ, individuell, originell: Das Bistro Lebensreich der Lebenshilfe Grünstadt

Schon länger möchte ich von einem Projekt berichten, das es wert ist, beworben zu werden. Meine Mutter erfuhr vor einiger Zeit von dem originellen [Bistro der Lebenshilfe](#) und erzählte mir nach ihrem ersten Besuch dort davon.

In dem Bistro mit integriertem Laden wird Integration und Individualismus gelebt. Es gibt selbst gemachte Marmeladen, Chutneys und Pestos aus der Küche sowie allerhand Dekoartikel oder aufgearbeitete Möbel aus der Werkstatt der Lebenshilfe zu kaufen. Inmitten dieses bunten Angebotes kann man frühstücken, frischen Mittagstisch genießen oder einen Kaffee trinken, begleitet von einem Stück Kuchen oder einer Waffel.



Als ich das erste Mal da war, konnten wir sogar draußen sitzen. Dort gibt es ein paar überdachte Tische, die zum Frischluftgenießen und Sonnen einladen. Aber auch drinnen fand

ich es sehr schön. In dem großen hellen Raum gibt es viel zu entdecken, ich finde ihn jedoch trotzdem nicht überladen. Man kann sich nur seinem Essen widmen, man kann aber auch während des Wartens ein wenig herum spazieren und die diversen Produkte betrachten. Vielleicht braucht man ja gerade noch ein Geschenk? ;)

Die kleine Karte bietet für jeden etwas. Es gibt Vegetarisches, Fischiges, Fleischiges und die Option, Gerichte vegetarisch zu bestellen, sofern unkompliziert machbar.

Der Mittagstisch ist variabel, man kann die täglich wechselnden Gerichte im 3-Gänge-Komplettpaket haben oder nur zwei Gänge nach Wahl ordern.

Was ich bisher aus der Lebenshilfe-Küche gekostet habe, war durchweg lecker. Der Salat ist sehr fein angemacht und liebevoll mit Blüten dekoriert und aus persönlicher Erfahrung kann ich sagen, dass die Penne Rigate mit sonnengetrockneten Tomaten, Pinienkernen, Rucola, Ziegenkäse (und Serranoschinken; für mich ohne), die Kartoffelsuppe sowie der gefüllte Tagespfannkuchen auf Ratatouille sehr genießbar waren!



Ich finde solche Projekte, in denen Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam und gleichberechtigt arbeiten und kreativ sind, ganz wunderbar und unterstütze so etwas mit

Freuden. Wenn das dann auch noch so einfach und genussvoll möglich ist, indem man in sympathischer Umgebung etwas essen geht – umso besser, oder? =)

(Man kann auch dort feiern, denn der Raum ist zu mieten; oder man lässt sich für eine Feier vom [Catering](#) des Hauses verköstigen.)



Für die Fotos danke ich der lieben Karin Heindl, eine der Verantwortlichen im Lebensreich, die mal eine Nachbarin von mir war und die sie mir lebenswürdigerweise zukommen ließ, da ich vor meinem Umzug nicht mehr selbst dort vorbeischauchen konnte. Was ich aber bei einem Besuch in der Heimat sicher mal wieder nachholen werde.

Euch diesen Genuss- Ort vorzustellen, war mir eine kleine Herzensangelegenheit und ich hoffe, viele von euch schauen mal dort vorbei.

Ich wünsche euch eine genussvolle Zeit,
eure Judith